

Drei moi Dreiß'g

Zum 90er meiner Schwiegermutter

De zwee kloan Buim do dengan si
„'s is no so unendli weit,
bis unsaoana dreiß'g Jahr wird,
dauat's no a Ewigkeit!“
De zwoa Teenager dageg'n
lochan iwa so an Schmäh!
„Scho a Wei mit Dreiß'g,
is fir uns a oide Fee!“

Do' iatzt lost's, auf me' Gedichtl:
I dazöh vo oaner Frau,
de is dreimoi scho dreiß'g Jahr,
no oi'weu fit und lusti 'gor!
D'rum sog' i eng in drei Portionen
aus ihr'm Leb'm a poor Stationen, –
und obwoi's zum Rehrn wor a,
a wengl wos a zum Locha a.

Dreißig Jahr, zwoa kloane Kina
und an Eis'nbohnamo'
d' Oawat wochst da iwan Schäd'l,
wonn'st kunnst, du rennast glott davo!
Do' in an iaden Jahr oamoi,
do host 'tonzt de gonze Nocht:
„Kirito is Kirito!“
Deen Hons host nia om Tonzbod'n 'brocht!

Iazt zur zweiten Station:
Sechz'g, auf **den** To host di' g'freit!
D'Acka host vopocht'n kinna –
Pension! Es wor so weit!
Dass da net fad wird, oda z'ruiwi,
hob'm's da vo Wean und Puikautoi
d'Enk'lkina 'brocht zum hiat'n.
Do hot's g'wurt! Fix noamoi!
Wor's da z'vü, host 'braucht an Ruih,
denn host g'schuitat d'Weeathau'
und host in Weeat „deppat g'haut“,
so sog'n 's de Plotta – gonz genau!

Mit **Nenz'g** de dritte Station:
Du schnofatzt durch, es geht da guid!
Do pockt di' – wer di kennt, glaubt's g'wiss –
monixmoi da lwamuit:

Mit deen „Traktor“ Friedhof, Bo'at,
so a Roas' traust da no zui.
In Kot bleibst picka, s' hot erscht g'regn't,
und hoam kimmst koti, ohne Schui!
Du host hoit vü z'vü Energie,
d'rum host a scho Rollator „Drei“.
In hoib'n To rennst umadum,
mi'n „Traktor“ is's koa Hexareiei!

So wünsch' ma da: Bleib so wia'st bist:
g'sund und risti', fesch beinond'!
Loss di net untakriag'n wonn's zwickt.
Di' brauch' ma no an schen Rond!
Trink iad'n To dee Ocht'l Wee,
a zweit's schmeckt g'wendli a no fee!
Wonn's Nochtmoi druckt, donn loss's hoit steh'!
Weu schließli' muißt no Schnops'n geh'!

Bis **Hunatzwoanz'g** moch' weida so,
g'frei di' om Leb'm, bleib g'sund und froh!

12.6.2013